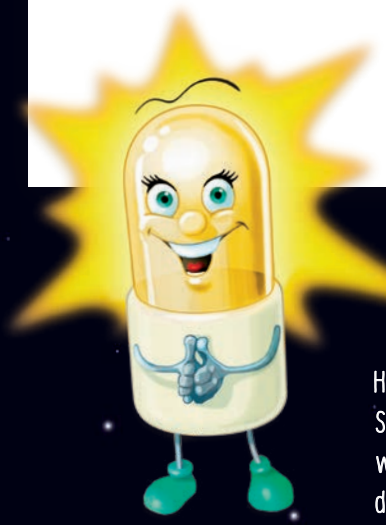
TWO.de

LEDi erklärt...



... die Earth Hour

Hast du schon einmal etwas von der Earth Hour gehört? Auf Deutsch heißt das „die Stunde der Erde" und die findet jedes Jahr am letzten Samstag im März statt. Doch was ist damit gemeint? Bei der Earth Hour handelt es sich um eine weltweite Aktion für den Umweltschutz. Sie bringt Millionen von Menschen in mehr als 190 Ländern dazu, ihre Lichter auszuschalten. Damit möchten sie ihre Unterstützung für unseren Planeten ausdrücken.

Die Earth Hour wurde bereits 2007 von der Stiftung WWF ins Leben gerufen. Die Aktion soll die Menschen auf das Thema Klimaschutz aufmerksam machen. Das erste Mal fand sie in der Stadt Sydney im fernen Australien statt. Am 31. März 2007 wurde zwischen 19:30 und 20:30 Uhr die Beleuchtung der meisten öffentlichen Gebäude ausgeschaltet. Außerdem verzichteten viele Geschäfte und Unternehmen auf ihre Nachtreklame und Gebäudelichter, Restaurants servierten das Essen bei Kerzenlicht. Dies sollte ein Zeichen gegen Energieverschwendung setzen. Die Großstädte anderer Kontinente und Länder nahmen sich die Aktion zum Vorbild und veranstalteten ähnliche Events. Bereits nach einem Jahr wurde die Earth Hour zu einem Großereignis – weltweit nahmen an die 300 Städte aus 35 Ländern teil. Mit den Jahren wuchs die Anzahl der Städte und Länder, die sich der Earth Hour anschlossen. Mittlerweile ist sie ein fester Termin für viele Länder und Städte – und nicht nur die öffentliche Beleuchtung wird dann zu dem Zeitpunkt ausgeknipst, sondern auch viele Menschen machen zu Hause für eine Stunde ihre Lichter aus.

Dieses Jahr findet die Stunde der Erde am Samstag, den 26. März, statt. Sie ist wichtiger denn je, denn wir müssen mehr für den Umwelt- und Klimaschutz tun. Auch du kannst einen Beitrag zum Klimaschutz beitragen. Es ist gar nicht so schwer.

WISSENSECKE

So sparst du Energie. Und das tut nicht nur dem Geldbeutel deiner Eltern gut, sondern auch ganz besonders unserer Umwelt. Mit diesen Tipps trägst du einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz bei:

1. **Verwende Energie- oder LED-Lampen statt Glühlampen.**
   Frag am besten mal deine Eltern, was ihr bei dir zu Hause im Einsatz habt. Lasse Licht zudem nicht unnötig brennen.

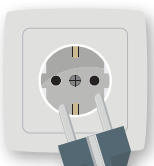
2. **Vermeide den Stand-By-Betrieb deiner Elektrogeräte,**
   denn auch sie verbrauchen in diesem Modus Strom.

3. **Du solltest besser Stoßlüften,**
   anstatt das Fenster längere Zeit gekippt zu halten. Zum einen wird durch das Stoßlüften verbrauchte Luft schneller gegen frische ausgetauscht und zum anderen kühlen die Räume nicht so schnell aus und müssen nicht wieder aufgeheizt werden, was unnötig Energie kosten würde.

4. **Schließe die Kühlschranktür immer richtig.**
   Lasse sie auch nicht zu lange offenstehen. Denn der Kühlschrank braucht viel Energie, um wieder herunterzukühlen.

5. **Lasse den Wasserhahn nicht unnötig laufen,**
   sondern dreh ihn während des Zähneputzens oder Einseifens zu.

6. **Geh lieber duschen statt baden!**
   Ein Vollbad benötigt an die 120 Liter Wasser, während beim Duschen 70 Liter verbraucht werden.



© freepik.com/photoroyalty